

Preisträger

Am 16. Mai 2013 fand im Gesellschaftshaus Palmengarten in Frankfurt die Verleihung des Deutschen Lichtdesign-Preises 2013 statt.

Geschäftshaus F40, Berlin

Kategorie:

Außenbeleuchtung und Anstrahlung

Kardorff Ingenieure Lichtplanung GmbH

Hölderlinstraße 11

14050 Berlin

Deutschland

Lichtplanung

Gabriele von Kardorff

Daniel Stier

Stefan Krauel

Weitere Projektbeteiligte

Bauherr

ANH Hausbesitz GmbH & Co. Kommanditgesellschaft

Architekt

Petersen Architekten GESELLSCHAFT FÜR ARCHITEKTUR + URBANE STRATEGIEN MBH

Projektbeschreibung

Mit dem Neubau des Geschäftshauses F40 (Friedrichstraße 40) in Berlin Mitte wurde eine der letzten Baulücken im Straßenbild dieser bekannten Stadtachse geschlossen. Das Büro Petersen Architekten wurde für diesen Entwurf mit dem Label „best architects 12“ ausgezeichnet.

Die vor- und zurückspringenden Elemente der Glasfassade, die die visuelle Spannung ausmachen, wurden durch das Lichtkonzept besonders betont. Dies gelingt mit einer räumlichen Tiefenwirkung durch eine Beleuchtung im Innern unmittelbar hinter der Fassade.

Die gezielte Anstrahlung der Decken- und Wandflächen der vorspringenden Fassadenerker, ungefähr 1 bis 2 Meter in den Raum hinein, schafft eine dreidimensionale Wirkung der Fassade. So wird das Gebäude in der Nacht zu einem leuchtenden, gegliederten Körper.

Foto: Linus Lintner

